

Deutsche Tolkien Gesellschaft e.V.

Pressemitteilung

Die Tolkien Tage suchen nach einer dauerhaften Heimat

Pont, 13.10.25 – Die Tolkien Tage, die mit bis zu 17.000 Gästen an vier Tagen als weltweit größte Veranstaltung zu den Werken von J.R.R. Tolkien gelten, stehen weiterhin im Zeichen des Wandels. Um die Veranstaltung auch in Zukunft verlässlich durchführen zu können, wird ein dauerhaftes Gelände benötigt, das den besonderen Anforderungen dieser vollständig ehrenamtlich getragenen Großveranstaltung gerecht wird.

Bereits 2022 wurden erste Überlegungen angestellt, die Tolkien Tage an einem neuen Ort zu verankern. Gespräche mit der Stadt Geldern führten zeitweise zu der Hoffnung, auf dem Rasenplatz in Pont ein festes Zuhause zu schaffen. Dort sollte, analog zu einem Trainingsgelände für Sportvereine, die Möglichkeit entstehen, ganzjährig an Kulissen zu arbeiten, diese zu pflegen und zu lagern. Auch eine dauerhafte Zelthalle war als Lager und später als Ausstellungs- und Künstlerhalle angedacht. Weiter sollte eine Containeranlage als Werkstatt und zusätzliches Lager dienen.

Diese Pläne ließen sich jedoch nicht realisieren. Eine Einigung mit dem Verpächter der Flächen kam nicht zustande. Zudem ergab eine planungsrechtliche Anfrage bei der Bezirksregierung, dass eine dauerhafte Errichtung der benötigten Halle auf dieser Fläche nicht genehmigungsfähig wäre. Der Rasenplatz musste daher wieder geräumt werden, sodass Kulissen weiterhin jährlich auf- und abgebaut, transportiert und eingelagert werden müssen – eine enorme Herausforderung für das ehrenamtliche Team.

Aktuell prüfen die Veranstalter mehrere Optionen:

- mögliche Erweiterungen und Umnutzungen von Flächen rund um das bestehende Sportgelände in Pont
- eine alternative Veranstaltungsfläche in Geldern
- Standorte in einem Umkreis von bis zu 25 Kilometern

Für eine dauerhafte Lösung wird ein Gelände gesucht, das folgende Voraussetzungen erfüllt:

- mindestens 2 Hektar Fläche für eine ganzjährige Nutzung mit Kulissen und Zelthalle
- mindestens 3 Hektar angrenzend für die Veranstaltung selbst
- 3 bis 4 Hektar für Parkflächen
- 3 bis 4 Hektar für die Campsite

Insgesamt wird also eine **Fläche von 11 bis 20 Hektar** benötigt, die sowohl Freiflächen als auch Baumbestand bietet und sich für die besonderen Anforderungen der Veranstaltung eignet. Vorhandene Gebäude könnten dabei in die Nutzung integriert werden.

Seite 1/3



Deutsche Tolkien Gesellschaft e.V.

Die Tolkien Tage werden von der Deutschen Tolkien Gesellschaft e. V. seit 2009 in Geldern-Pont durchgeführt. Was mit einem Budget von 200 Euro begann, ist heute eine internationale Großveranstaltung, die nach wie vor vollständig ehrenamtlich organisiert und getragen wird. Ziel ist es, die Veranstaltung auch in Zukunft in der Region am Niederrhein zu halten und dafür die nötigen Rahmenbedingungen zu schaffen. 2026 finden die Tolkien Tage wie gewohnt auf dem bisherigen Gelände in Pont statt.

Aufruf:

Die Deutsche Tolkien Gesellschaft e.V. bittet Eigentümer, Kommunen und Institutionen, die über geeignete Flächen im Umkreis von Geldern verfügen oder Kooperationen ermöglichen können, sich zu melden. Gesucht wird ein Gelände, das eine langfristige und nachhaltige Perspektive für die Tolkien Tage bietet und die Arbeit der vielen Ehrenamtlichen erleichtert.

Bildunterschrift und Bildquelle:

PM_10.10.25: Auch Zauberer und Pferdeherrn hören sich um nach einem geeigneten

Veranstaltungsgelände für zukünftige Tolkien Tage.

Fotos: Torsten Dreizehnter

Fotomaterial steht Ihnen hier zum Download bereit: https://dtg.li/pressebilder

Presse Akkreditierung:

Sie möchten sich gern als Redakteur*in für die Tolkien Tage der Deutschen Tolkien Gesellschaft akkreditieren? Kein Problem, füllen Sie dafür einfach unser Formular aus: https://www.tolkientag.de/index.php/kontakte/presseakkreditierung

Ansprechpartner:

Sebastian Richartz
Veranstalter der Tolkien Tage Linker Niederrhein sebastian.richartz@tolkiengesellschaft.de
02831 991503 oder 0174 6488368

Pressekontakt:

Annika Röttinger Pressesprecherin der Deutschen Tolkien Gesellschaft e.V. presse@tolkiengesellschaft.de

Susanne A. Ravermann Schriftführerin



Deutsche Tolkien Gesellschaft e.V.

Über die DTG:

Die Deutsche Tolkien Gesellschaft e.V. fördert die wissenschaftliche Erschließung und Verbreitung der Werke von Professor John Ronald Reuel Tolkien, CBE, und anderer Werke, die zu einem Vergleich herausfordern. Sie pflegt dabei das Zusammenwirken verschiedener wissenschaftlicher Disziplinen, veranstaltet regionale Tolkien Tage, das bundesweite Tolkien Thing, eine jährliche Tolkien-Konferenz, Vorträge, Lesungen und Ausstellungen und veröffentlicht neben der Mitgliederzeitschrift Der Flammifer von Westernis auch das akademische Jahrbuch Hither Shore, das schon zweimal den Deutschen Phantastik Preis in der Kategorie "Sekundärwerk" gewonnen hat.

Für weitere Informationen: www.tolkiengesellschaft.de